

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Reihenherausgeber	5
Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	12
Einleitung	13
1 Ausgangspunkte und Grundlagen	17
1.1 Das neue Interesse an qualitativen Methoden in der Politikwissenschaft	17
1.1.1 Neue Formen der Politikvermittlung und medialen Politikdarstellung	18
1.1.2 Interaktion und Verständigung in den internationalen Beziehungen	19
1.1.3 Die „argumentative Wende“ in der Policy-Forschung	20
1.2 Qualitative Forschungsdesigns	22
1.2.1 Unterschiede zwischen qualitativen und quantitativen Forschungsdesigns	24
1.2.2 Theorieverständnis und Hypothesenbildung	28
1.2.3 Eingrenzung des Forschungsgegenstandes, Auswahl des Untersuchungssamples	31
1.2.4 Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse	32
1.2.5 Die Fallstudie als Königsweg qualitativer Forschungsdesigns?	34
1.3 Kriterien für die Wissenschaftlichkeit interpretativer Verfahren	36
1.4 Zusammenfassung und Übungsaufgaben	38
1.4.1 Zusammenfassung	38
1.4.2 Übungsaufgaben	38
2 Forschungstraditionen und Wissenschaftskonzeptionen	39
2.1 Max Webers Wissenschaftslehre und Konzeption des Idealtypus	39
2.2 Der hermeneutische Interpretationsansatz	42
2.3 Auswertungen und Feldstudien im Sinne der Ethnomethodologie (Garfinkel)	44
2.4 Das induktive Forschungsprogramm der Grounded Theory (Glaser/Strauss)	45
2.5 Diskurstheorie (Foucault) versus Theorie des kommunikativen Handelns (Habermas)?	47
2.6 Eine relationale Perspektive (Bourdieu)	51

2.7	Die aktuelle Methodendiskussion in der amerikanischen Politikwissenschaft	54
2.8	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	56
2.8.1	Zusammenfassung	56
2.8.2	Übungsaufgaben	57
3	Forschungsmethoden und politikwissenschaftliche Anwendungen	59
3.1	Methoden der Datenerhebung	60
3.1.1	Qualitative Interviews (Intensivinterview, Leitfadeninterview, narratives Interview)	60
3.1.2	(Teilnehmende) Beobachtung	67
3.2	Methoden der Datenanalyse	74
3.2.1	Qualitative Inhaltsanalyse	74
3.2.2	Die sozialwissenschaftliche Hermeneutik	84
3.2.3	Diskursanalyse	95
3.2.4	Qualitative Konversationsanalyse	106
3.3	Computereinsatz in der qualitativen Forschung	117
3.4	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	119
3.4.1	Zusammenfassung	119
3.4.2	Übungsaufgaben	120
4	Fallstudien in der Politikwissenschaft	123
4.1	Was sind Fallstudien?	123
4.2	Wann und warum sind Fallstudien sinnvoll?	125
4.2.1	Art der Forschungsfrage und der Schlussfolgerungen: Deskriptiv versus kausal	126
4.2.2	Ausrichtung der Forschung und der Schlussfolgerungen: Breite versus Tiefe	127
4.2.3	Primäre Funktion im Forschungszyklus: Innovation versus Kontrolle	128
4.2.4	Die ontologischen Vorstellungen von Kausalität: Wahrscheinlichkeit versus Zeitlichkeit und Notwendigkeit	129
4.2.5	Das epistemologische Verständnis von Kausalität: Effekte versus Mechanismen	133
4.2.6	Forschungspraktische Konsequenzen I: Wie wichtig ist Varianz?	135
4.2.7	Forschungspraktische Konsequenzen II: Welche Art von Validität?	137
4.2.8	Forschungspraktische Konsequenz III: Welches Zusammenspiel von Theorie und Empirie?	138
4.2.9	Schlussfolgerungen und Fazit: Zum Verhältnis von variablenzentrierten und fallzentrierten Forschungsdesigns und Methoden	139

4.3	Welche methodischen Hilfsmittel für (vergleichende) Fallstudien gibt es?	140
4.3.1	Generelle Hinweise: Die Methode des strukturierten und fokussierten Vergleichs	140
4.3.2	Ansätze zu einem kontrollierten Vergleich zwischen Fällen	141
4.3.3	Der Vergleich mit Theorien: „Crucial Cases“ und die Kongruenz-Methode	148
4.4	Die Prozess-Analyse	157
4.4.1	Prozess-Analyse als Suche nach einer konkreten und geschlossenen Beweiskette	158
4.4.2	Der Einsatz der Prozess-Analyse zur Aufdeckung von komplexen Interaktionsprozessen	162
4.4.3	Die Prozess-Analyse als vielfältige Suche nach Kovarianz	165
4.4.4	Die graphische Verdeutlichung der Logiken der Kongruenz- und Prozess-Analysen	166
4.5	Wie sind Fallstudien durchzuführen?	170
4.5.1	Phase I: Die Entwicklung des Forschungsdesigns	170
4.5.2	Phase II: Die Durchführung der Feldforschung	179
4.5.3	Phase III: Die Präsentation der Ergebnisse und Schlussfolgerungen für die Theorie	183
4.6	Zusammenfassung und Übungsaufgaben	186
4.6.1	Zusammenfassung	186
4.6.2	Übungsaufgaben	187
5	Qualitative Comparative Analysis (QCA)	189
5.1	QCA als Mittelweg zwischen qualitativer und quantitativer Analyse	189
5.2	Crisp-Set Qualitative Comparative Analysis (1987)	192
5.2.1	Grundprinzipien	192
5.2.2	Bedeutung von QCA als Methode	201
5.2.3	Ein vereinfachtes Lösungsverfahren zur Analyse von Wahrheitstafeln	205
5.2.4	Das Problem begrenzter empirischer Vielfalt in QCA	209
5.2.5	Maßzahlen zur Evaluation von QCA-Analysen	212
5.2.6	Reaktionen auf QCA	213
5.3	Die Fuzzy-Set-Version von QCA (2000)	215
5.3.1	Fuzzy-Sets	215
5.3.2	Fuzzy-Sets und die Bildung von Idealtypen	217
5.3.3	Notwendige und hinreichende Bedingungen in fsQCA	220
5.3.4	Konsistenz und Abdeckung bei fsQCA	223
5.3.5	Die praktische (computergestützte) Durchführung einer fsQCA-Analyse	225
5.4	Anwendungen von QCA und fs/QCA	227

5.5 Zusammenfassung und Übungsaufgaben	232
5.5.1 Zusammenfassung: csQCA und fsQCA als qualitative Methoden	232
5.5.2 Übungsaufgaben	234
Literaturverzeichnis	237